



Schweizer Obstverband
Fruit-Union Suisse
Associazione Svizzera Frutta

Nationale Branchenlösung «Nachhaltigkeit Früchte» Kernobst

Jimmy Mariéthoz, Edi Holliger
27. Januar 2023 | Infoveranstaltung

01

Begrüßung

Inhalt

- 01 Begrüssung
- 02 Rückblick auf das Branchenprogramm
- 03 Überblick über die Weiterentwicklungen beim Kernobst für 2023
- 04 Fragen und Antworten



02

Rückblick auf das Branchenprogramm





Stand NHF Mitte Mai 2022

11.05.2022 ■ Medienmitteilungen, Nachhaltigkeit Früchte

Schweizer Obstbranche wird noch nachhaltiger

Der Schweizer Obstverband und Swisscofel haben in den letzten Monaten mit «Nachhaltigkeit Früchte» eine nationale Branchenlösung präsentiert. Damit wird die Kernobstproduktion noch nachhaltiger und die Umwelt deutlich geschont. Im Gegenzug erhält die Produktion einen finanziellen Mehrwert. Die Unterstützung für das Programm ist gross: bereits im ersten Jahr wird auf mehr als 85 Prozent der Kernobstfläche gemäss den neuen Anforderungen produziert.

Der Schweizer Obstverband hat während dem Abstimmungskampf gegen die Agrar-Initiativen stets betont, dass die Branche gewillt ist, deutliche Fortschritte im Bereich der nachhaltigen Produktion zu erzielen. Nun lässt diese den Worten Taten folgen: Auf mehr als 85 Prozent der Schweizer Kernobstfläche wird bereits im ersten Jahr gemäss den neuen Anforderungen von «Nachhaltigkeit Früchte» produziert. «Wir freuen uns riesig über die grosse Unterstützung des nationalen Branchenprogramms», sagt Jimmy Mariétoz, Direktor des Schweizer Obstverbandes, «sie zeigt den Willen der Obstproduzentinnen und Obstproduzenten, die Zukunft aktiv anzugehen und noch nachhaltiger zu produzieren». Mit der rekordhohen Beteiligung am Nachhaltigkeitsprogramm leistet die Branche einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des bundesrätlichen Massnahmenplans «Sauberes Wasser».



Stand NHF Mitte Mai 2022

- Begleitgruppentreffen Migros
- Das Migros Programm wird in die Branchenlösung überführt, die Dank dem grossen Einsatz von Produktion, Handel und Wissenschaft möglich geworden ist.
- Entwicklung beobachten und bei Unklarheiten direkt auf den SOV zugehen.

Fazit Migros zur Branchenlösung NHF 2022

- Beeindruckender Effort durch die Branche! Solide Vorarbeiten der Produzenten und Plattformen als auch grosse Anstrengungen des SOV
- NHF im Grundsatz positiv und unser Programm kann nach Klärung der letzten offenen Punkte eingestellt werden
- Offene Punkte:
 - Governance Prozesse? Kompetenzen und Zusammensetzung der Gremien und Gremienmitglieder?
 - Entscheidabläufe, Mitsprachemöglichkeiten NGO und Detailhandel?
 - Weitere durch Begleitgruppe:
 - Kontrollumsetzung: Details zu klären. Wer macht die Stichproben?
 - Einbezug DH?
 - Projektleitung?

Stand NHF anfangs Juli 2022



04.07.2022 ■ Medienmitteilungen, Nachhaltigkeit Früchte

«Nachhaltigkeit Früchte» erreicht weiteren Meilenstein

Die nationale Branchenlösung «Nachhaltigkeit Früchte» wird weiter gestärkt: Die Migros überführt ihr eigenes Nachhaltigkeitsprogramm in die Branchenlösung. Sie agierte als Impulsgeberin und zeichnete sich gemeinsam mit weiteren Partnern massgeblich für deren Entwicklung und Umsetzung verantwortlich. Mit der Überführung unterstreicht sie die Wichtigkeit von national einheitlichen Produktionsstandards.

Der Schweizer Obstverband und Swisscofel haben in den letzten Monaten mit «Nachhaltigkeit Früchte» eine nationale Branchenlösung präsentiert. Damit wird die Kernobstproduktion noch nachhaltiger und die Umwelt deutlich geschont. Im Gegenzug erhält die Produktion einen finanziellen Mehrwert. Die Unterstützung für das Programm ist gross: Bereits im ersten Jahr wird auf mehr als 85 Prozent der Kernobstfläche gemäss den neuen Anforderungen produziert. Nun erreicht die Branchenlösung einen weiteren Meilenstein: Die Migros hat ihr eigenes Nachhaltigkeitsprogramm in die nationale Branchenlösung überführt. Die Bedeutung dieses Schrittes ist gross, sorgte doch gerade die Migros, unterstützt durch das Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL mit der Lancierung ihres eigenen Nachhaltigkeitsprogrammes für den notwendigen Schub, damit die nationale Branchenlösung Marktreife erlangte. Jimmy Mariéthoz, Direktor des Schweizer Obstverbandes, zeigt sich erfreut: «Ohne Migros und die Vorleistungen innovativer Obstproduzenten und Obsthändlerfirmen gäbe es die nationale Branchenlösung in dieser Form nicht. Dass die Migros ihr eigenes Programm in die nationale Lösung überführt, zeigt, wie breit abgestützt diese ist.» Die ersten Äpfel und Birnen werden bereits in diesem Jahr nach dem neuen Standard produziert. Dieser wird partnerschaftlich mit Vertretern von Handel und Produktion stetig weiterentwickelt.

Rückblick (Auswahl)

- **Aktivitäten in der AG Weiterentwicklung NHF**
Checkliste Kernobst 2022, resp. 2023
- **Aktivitäten im Fachzentrum Anbau und Schutz der Kulturen**
- **Schulung Pilotkontrollen NHF**
Agrosolution, Kontrollstelle
- **Abstimmungen und Erarbeitung Kontrollkonzept NHF** (Agrosolution, ProCert)
- **Erfahrungsaustausch Pilotkontrollen NHF**
Agrosolution, Kontrollstellen und Kontrolleure
- **Austausch mit IP Suisse**
- **Schlussitzungen 2022 der Produktezentren** Kirschen/Zwetschgen, Aprikosen, Beeren



AG Weiterentwicklung Nachhaltigkeit Früchte



Produktion	Gilg Ralph, TG Brunner Marie-Noëlle, VS Magnollay Luc, VD Seeholzer Adrian, LU
Handel	Stefani Patrick, Giesser Jeanne, beide fenaco Stuber Werner, Amman Martin, beide Tobi Seeobst AG Kaisin Bastien, GEISER agro.com.ag
Beratung	Leumann, Reto, TG Zwahlen Diana, VS
Detailhandel	Kreis Lorenz, Kreis Agrar GmbH (Migros)
Forschung	Christen Danilo, Agroscope Naef Andreas, Agroscope
NGO	vakant (bisher E. Wyss, WWF)
Kontrolle	Dougoud Sandra, Agrosolution
Labelorganisation	Schaad Noémie, IP-Suisse

Konkrete Umsetzung im Kt. VD

AG Weiterentwicklung NHF



Medieninformation NHF (30.08.2022)





Abschlussanlass Migros Kernobstprogramm

Betriebsrundgang/ Fachdiskussion zu den Massnahmen der Branchenlösung „Nachhaltigkeit Früchte“

Schwerpunktthemen:

- Herbizidreduktion
- Verwirrungstechnik
- Blühstreifen, Bodenschutz/-fruchtbarkeit

Grüner Apfel? Und wie!

Gemeinsam mit dem Schweizer Obstverband setzt sich die Migros für mehr Nachhaltigkeit im Kernobstanbau ein: Einsatz von Pflanzenschutzmitteln halbieren, CO₂-Ausstoss reduzieren, Artenvielfalt verdoppeln. Für den zusätzlichen Aufwand erhalten die Produzenten sechs Rappen pro Kilogramm Kernobst zusätzlich. Die ersten so produzierten Äpfel und Birnen sind bereits in der Migros erhältlich.



Kommunikation

Dachkampagne - Nachhaltigkeit Früchte

- Entwicklung Logo und Integration in die Dachkampagne
- PR Medienpräsenz (mehr als 30 Beiträge)
- Zusammenarbeit mit Aldi, Coop, Lidl und Migros
- Leporello in Handel auf Früchte-Foodtainer inkl. Wettbewerb
- Landingpage für Konsumenten



90 Massnahmen für mehr Nachhaltigkeit: swissfruit.ch/90



Kommunikation: SOV aktuell vom 26. Januar 2023



Die erste Welle der Basiskampagne läuft

Aktuell läuft die erste Welle der Basiskampagne zu Äpfeln und Birnen in allen drei Sprachregionen. Auf den Sujets steht – neben dem Genuss – die Nachhaltigkeit von Schweizer Früchten im Fokus. Hierzu haben wir die [Landingpage](#) für die Konsumenten mit den Vorteilen von Schweizer Früchten und Tipps für mehr Nachhaltigkeit ergänzt. Sie möchten die Sujets selbst nutzen oder auf Ihren Social-Media-Kanälen teilen? Hier finden Sie diverse Formate zum [download](#).



Einblick in Pilotkontrollen 2022

- 2022 wurden 54 Praxisbetriebe kontrolliert.
 - Umfangreiche Rohdaten aus den Kontrollen
- Keine Massnahme wurde von allen 54 Betrieben gewählt.



Auswertung Pilotkontrollen 2022

Die meist gewählten Massnahmen - Top 10

Massnahme	Anzahl Betriebe
Vorbeugende Massnahme Feldhygiene - Früchte	47
Vorbeugende Massnahme Feldhygiene - Blätter	45
Zeitpunkt der Ernte	45
Teilnahme an regionalen/überregionalen Weiterbildungsanlässen	41
Wetterstation	40
Bodenanalyse - Nährstoffbilanz - Blattanalysen	38
Wildbienen und Bienen	38
Reduktion von Abdrift - Hagelschutznetze	36
Hagelnetze	35
Bodenherbizide	32



Auswertung Pilotkontrollen 2022

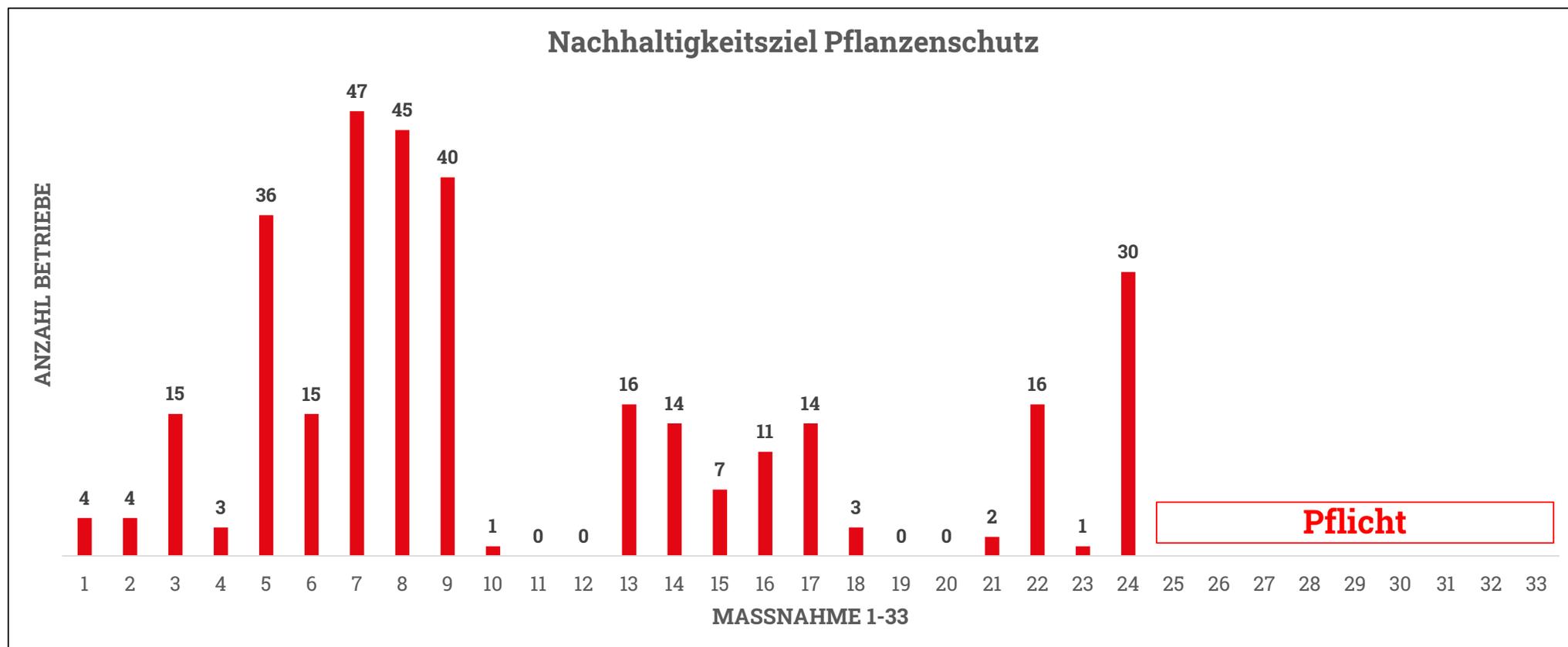
Die nie / wenigsten gewählten Massnahmen - Top 10

Massnahme	Anzahl Betriebe
Insektennetze	0
Vollständiger Verzicht auf chemisch-synthetische Insektizide gegen Wickler	0
PSM: Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau	0
PSM: Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau	0
Einsaat Baumstreifen (N-Fixierung)	0
Blühstreifen in der Fahrgasse	0
Punktbehandlung	0
Insektennetze	1
Anbau robuster/resistenter Sorten	1
Herbizid im Baumstreifen: kein Einsatz bei 50%	1



Auswertung Pilotkontrollen 2022

So oft wurden die Massnahmen gewählt:





Einblick in Pilotkontrollen 2022 auf den Betrieben

- Mehrere Ergänzungen und Rückmeldungen zu den Massnahmen 2022
 - Input für Checkliste 2023 und Kontrollhandbuch 2023
 - Kontrollen auf den Betrieben zusammenlegen
 - NHF soll stabil sein (Planungssicherheit)
 - Marktanforderungen sind zu hoch
-
- Betriebe waren grundsätzlich gut vorbereitet.
 - Kontrollen dauerten je nach Betrieb 1,5 bis 2h.

Dokumente NHF Kernobst 2023 (kurz vor Abschluss)



Weisung 2023
«Nachhaltigkeit Früchte» Kernobst



Verantwortlich Schweizer Obstverband (SOV)
Verband des Schweizerischen Früchte-, Gemüse- und Kartoffelhandels (swisscofel)
Version 1.0 – 16.11.2022
Erarbeitet durch Fachzentrum Anbau und Schutz der Kulturen (Produktion, Beratung, Forschung, Behörde)
sowie Arbeitsgruppe Weiterentwicklung «Nachhaltigkeit Früchte» (Produktion und Handel)



Kontrollkonzept
«Nachhaltigkeit Früchte» Kernobst



Verantwortlich Schweizer Obstverband (SOV)
Verband des Schweizerischen Früchte-, Gemüse- und Kartoffelhandels (swisscofel)
Version 1.2 – 05.01.2023
Erarbeitet durch ProCerta, Agrosolution, Schweizer Obstverband und swisscofel



Sanktionsreglement
Handels- und Packbetriebe
«Nachhaltigkeit Früchte» Kernobst



Verantwortlich Schweizer Obstverband (SOV)
Verband des Schweizerischen Früchte-, Gemüse- und Kartoffelhandels (swisscofel)
Version 1.2 – 05.01.2023
Erarbeitet durch Schweizer Obstverband und swisscofel



Zielvereinbarung «Massnahmen zur Reduktion des Pflanzenschutzmitteleinsatzes»

- Selbstverantwortung der Branche
- Freiwillige Zielvereinbarungen mit dem BLW
- Ziel: SOV trägt mit dem nationalen Branchenprogramm «Nachhaltigkeit Früchte» zur Gesamtrisikoreduktion beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Kernobstanbau bei.
- Massnahmen zur Erreichung der Ziele

Zusammenarbeit Bund - Branche
mittels **Zielvereinbarungen**
bei den Absenkpfeilen
Pflanzenschutzmittel und Nährstoffverluste

Workshop mit Branche

Christian Hofer, Direktor BLW

Bern, 27. Oktober 2022



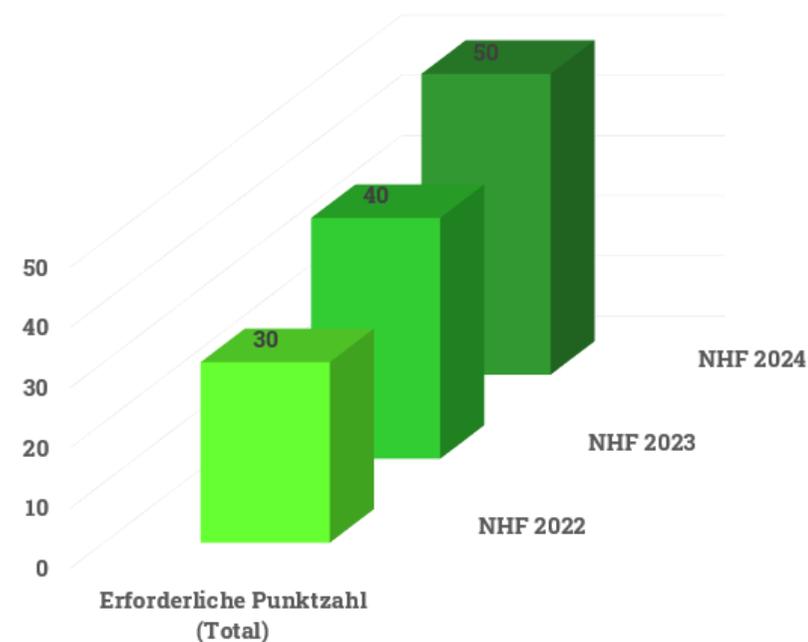
03

Überblick über die Weiterentwicklungen beim Kernobst für 2023

Weiterentwicklungen



Handlungsfeld	Erforderliche Punktzahl		
	2022	2023	2024
Pflanzenschutz	12	15	
Bodenfruchtbarkeit & Düngung	5	6	
Biodiversität	6	7	
Wassernutzung	3	3	
Klima	2	2	
Qualität	1	1	
Innovation & Bildung	1	1	
Gesundheit & Arbeitsbedingungen	<i>Pflicht</i>	Pflicht	
Wirtschaftlichkeit	<i>Pflicht</i>	Pflicht	
Zwischentotal NHF	30	35	
Betriebsspezifische Mehrleistung in Handlungsfeldern	-	5	
Erforderliche Punktzahl	30	40	50





Weiterentwicklungen: Checkliste Kernobst 2023

- Bei mehreren Massnahmen wurden die Anforderungen auf Umsetzbarkeit und Nutzwert überprüft sowie optimiert (z.B.: Strukturelemente)
- Im Handlungsfeld Gesundheit und Arbeitsbedingungen erfolgte eine Bereinigung der Anforderungen:



Nachhaltigkeitsziel Gesundheit und Arbeitsbedingungen					
100	Arbeitsverträge		Pflicht	Pflicht	Bei Festangestellten liegt ein schriftlicher Musterarbeitsvertrag vor.
101	Unterkunft		Pflicht	Pflicht	Die Unterkunft entspricht den Anforderungen der Gesetzgebung.
102	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		Pflicht	Pflicht	Die Mitarbeitenden sind durch den Betriebsleiter für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geschult.

- Das Handlungsfeld Wirtschaftlichkeit wird neu in der Weisung 2023 aufgeführt, weil dazu der Handel mit der fairen Abgeltung beiträgt.
- Standardvorlage für «Ausleihe/Leistungen» durch/bei Dritten (z.B: Maschinen, Wanderimker)



Weiterentwicklungen: Checkliste Kernobst 2023



Nachhaltigkeit Früchte (NHF) – Kernobst 2023	
Firma / Betrieb:	AS / SwissGAP Nr.:
Name, Vorname:	Telefon / Mobile:
Adresse:	E-Mail:
PLZ, Ort:	Kernobstfläche in Hektaren:

Hinweis: nicht alle Massnahmen können kumulativ gezählt werden. Beachten Sie dazu bitte den Hinweis bei den jeweiligen Anforderungen.

Version 16.11.2022

Nr.	Massnahme	umge- setzt (ja = x)	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte	Anforderungen im Detail
	ÖLN		Pflicht	Pflicht	Die ÖLN-Auflagen im Kernobst sind erfüllt.
Nachhaltigkeitsziel Pflanzenschutz					
1	Reduktion von Abdrift – Sensoren		5	0	Sektoren von Düsen werden mit Vegetationssensoren gesteuert (nicht kumulierbar mit 2).
2	Reduktion von Abdrift – Sensoren		3	0	Reihenanfang, Reihende und Pflanzlücken werden mit Vegetationssensor (links / rechts) gesteuert (nicht kumulierbar mit 1).
3	Reduktion von Abdrift		2	0	Alle Sprühgeräte sind mit Antidriftdüsen oder Injektordüsen ausgerüstet.
4	Reduktion von Abdrift – Randleihen		2	0	Die zwei äussersten Randleihen werden nur von aussen nach innen behandelt.
5	Reduktion von Abdrift – Hecken oder Seitennetze		6	0	Alle Längsseiten der Parzellen sind mit Hecken oder Seitennetze (Hagel- oder Insektenschutznetze) umrandet. Die Hecken und die Netze müssen angrenzend und mindestens gleich hoch sein wie die Kultur (nicht kumulierbar mit 6; nicht kumulierbar mit 13 und 14, sofern Insektenschutznetze geltend gemacht werden).
6	Reduktion von Abdrift – Hecken oder Seitennetze		3	0	Die Längsseiten von 50 % der Flächen sind mit Hecken oder Seitennetze (Hagel- oder Insektenschutznetze) geschützt. Die Hecken und die Netze müssen angrenzend und mindestens gleich hoch sein wie die Kultur (nicht kumulierbar mit 5; nicht kumulierbar mit 13 und 14, sofern Insektenschutznetze geltend gemacht werden).
7	Reduktion von Abdrift – Hagelschutznetze		2	0	Hagelschutznetze sind vorhanden.
8	Reduktion Abdrift und Abschwemmung – Pufferstreifen		6	0	Zur Verhinderung von Abschwemmung oder Abdrift sind entlang von entwässerten Strassen Pufferstreifen von mind. 3 m angelegt. Alle Schächte in der Anlage verfügen über einen geschlossenen Deckel.
9	Reduktion Eintrag PSM		3	0	Alle Gebläsespritzen sind mit einer Auffangwanne und Saugmatte ausgerüstet.





Weiterentwicklungen: Checkliste Kernobst 2023

Nachhaltigkeit Früchte (NHF) – Kernobst 2023	Erforderliche Punkte	Erreichte Punkte
ÖLN	Pflicht	Pflicht
Nachhaltigkeit Pflanzenschutz	15	0
Nachhaltigkeit Bodenfruchtbarkeit und Düngung	6	0
Nachhaltigkeit Biodiversität	7	0
Nachhaltigkeit Wassernutzung	3	0
Nachhaltigkeit Klima	2	0
Nachhaltigkeit Qualität	1	0
Nachhaltigkeit Innovation und Bildung	1	0
Nachhaltigkeit Gesundheit und Arbeitsbedingungen	Pflicht	Pflicht
Nachhaltigkeit Wirtschaftlichkeit	Pflicht	Pflicht

Zwischentotal Nachhaltigkeit Früchte (Kernobst)	35	
Betriebsspezifische Mehrleistung in Handlungsfeldern	5	
Total Nachhaltigkeit Früchte (Kernobst)	40	0



Weiterentwicklungen: Checkliste Kernobst 2023

- Einige Massnahmen sind neu unterteilt, damit auch die Umsetzung auf Teilflächen möglich ist, da meistens nicht alle Kernobstparzellen nach denselben Massnahmen verlangen (und auch nicht sinnvoll sind).

17	PSM: Einsatzperiode Fungizide		8	0	Ab 30. Juni werden nur Fungizide eingesetzt, welche im biologischen Obstbau bewilligt sind (nicht kumulierbar mit 18, 19, 20).
18	PSM: Einsatzperiode Fungizide		6	0	Auf mind. 50 % der Fläche werden ab 30. Juni nur Fungizide eingesetzt, welche im biologischen Obstbau bewilligt sind (nicht kumulierbar mit 17, 19, 20).
19	PSM: Einsatzperiode Fungizide		3	0	Auf mind. 25 % der Fläche werden ab 30. Juni nur Fungizide eingesetzt, welche im biologischen Obstbau bewilligt sind (nicht kumulierbar mit 17, 18, 20).
20	PSM: Einsatzperiode Fungizide		1	0	Auf mind. 5 % der Fläche werden ab 30. Juni nur Fungizide eingesetzt, welche im biologischen Obstbau bewilligt sind (nicht kumulierbar mit 17, 18, 19).



Weiterentwicklungen: neue Massnahmen

9	Reduktion Eintrag PSM	3	Alle Gebläsespritzen sind mit einer Auffangwanne und Saugmatte ausgerüstet.
34	Birnenblattsauger	2	Der Birnenblattsauger wird ausschliesslich mit Armicarb, Kaolin oder Seifenpräparate bekämpft.
35	Wühlmäuse	2	Zur Bekämpfung von Wühlmäusen werden ausschliesslich Fallen eingesetzt.
37	Blattanalysen	1	Die Düngergaben werden gemäss aktuellen Blattanalysen ausgebracht (Boden und Blattdüngung). Die Resultate der Blattanalysen liegen vor.
54	Bodenfruchtbarkeit bei Remontierung	4	Nach dem Roden der Kernobstanlage wird während einer Vegetationsperiode eine Gründüngung angebaut.
64	Florfliegen	1	Zur Florfliegenförderung werden auf mind. 50 % der Kernobstfläche Überwinterungshilfen eingesetzt (2 Stk./ha).
76	Mulchen	2	Beim Mulchen der Fahrgassen bleibt der Streifen im Zwischenradbereich stehen.
92	Ca-Blattdüngung	1	Der Betrieb setzt zur Qualitätssicherung bei anfälligen Sorten mind. 2 Ca-Blattdüngergaben pro Jahr ein.
93	Sommerschnitt	1	Die Belichtung und Ausfärbung der Äpfel wird durch Sommerschnitt gefördert.
94	Entblätterung	1	Das Kernobst wird für eine bessere Ausfärbung der Früchte maschinell entblättert.
95	Handausdünnung	1	Das Kernobst wird zur Optimierung der Qualität von Hand ausgedünnt.



Pilotkontrollen im Jahr 2023 – Nachhaltigkeit Früchte

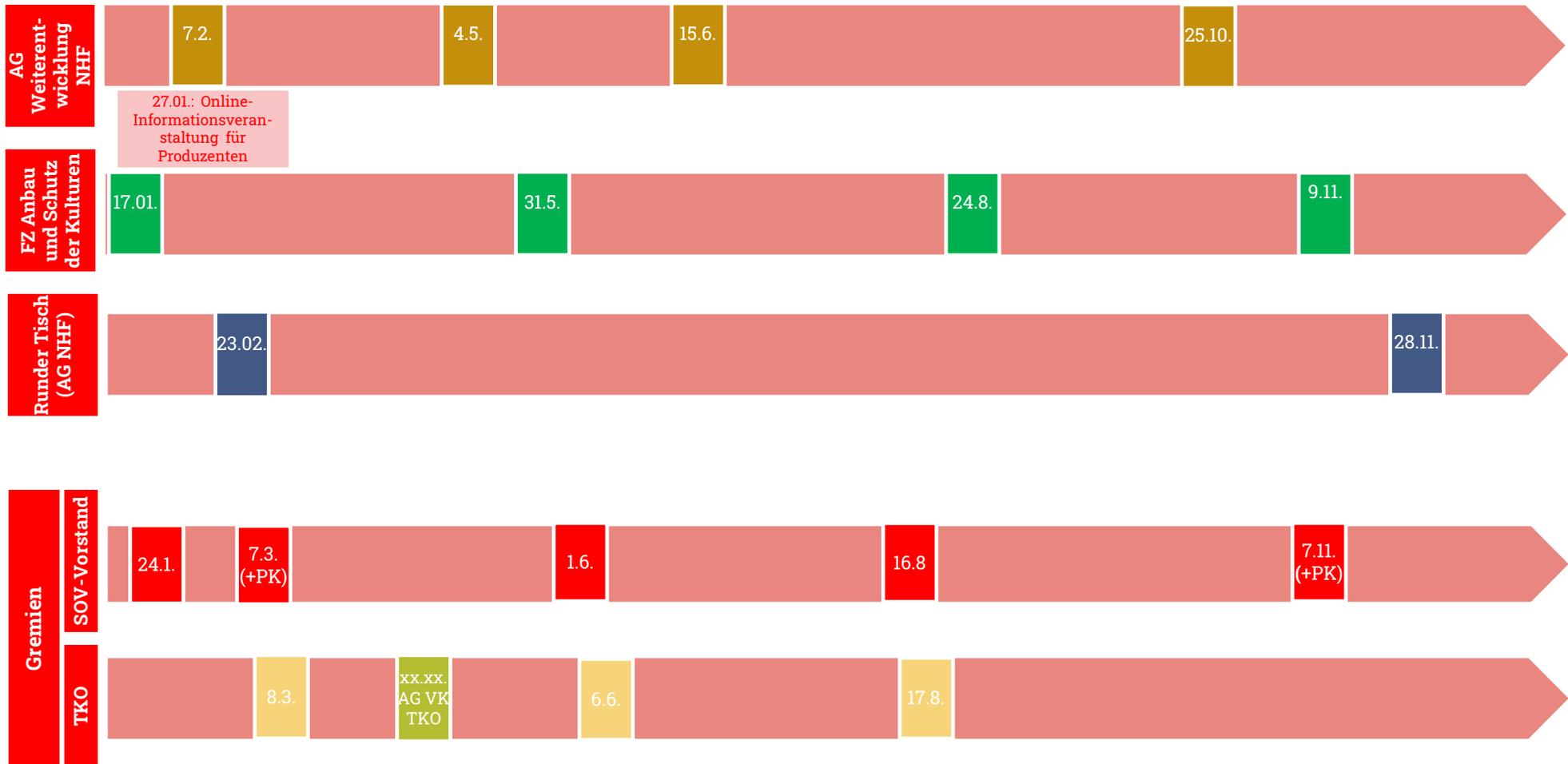
- Im Jahr 2023 werden ca. 25 % aller angemeldeten Betriebe kontrolliert
- Die Kontrollen werden weiterhin manuell auf Papier durchgeführt
 - Koordination mit SwissG.A.P. Kontrollen in 2023 nur in Ausnahmefällen möglich
- Die Kontrollen werden in 2023 erstmals von den Produzenten direkt bezahlt
 - Kosten liegen voraussichtlich zwischen 300-400 CHF pro Kontrolle
 - Verwaltungsaufwand von 70 CHF entfällt in 2023
 - SOV trägt einen Teil der Kosten für die Ausbildung und Koordination der Kontrollen



Verwaltung und Ablauf 2023

- Die Betriebe, welche sich bereits 2022 angemeldet haben bleiben angemeldet.
- Neuanmeldungen sind unter [agrosolution.ch](https://www.agrosolution.ch) möglich.
- Kontrollen 2023 nach Vorgehen 2022 bei 100 – 120 Betrieben mit Papiercheckliste
- Die Kosten für die Kontrollen werden ab 2023 direkt den Betrieben verrechnet.
- Kontrollhandbuch, welche für den Produzenten und den Kontrolleuren die Anforderungen an eine Massnahme, dort wo notwendig, präzisiert.
- Kontrollkonzept gilt für alle Kernobst-Produzenten und nachgelagerte Betriebstypen, die im Programm «Nachhaltigkeit Früchte» Kernobst (NHF) involviert sind.
Das Kontrollkonzept deckt nebst den Kernobst-Produzenten auch die weiteren betroffenen Handels- und Packbetriebe ab.

Detailplanung Kernobst 2023



Nachhaltigkeit Früchte: Projektplanung bis 2025



2021

- Initialisierung NHF Kernobst

2022

- Lancierung NHF Kernobst
- *Vorbereitungen NHF Steinobst und Beeren*

2023

- Weiterentwicklung NHF Kernobst
- *(Abklärung in den PZ zu NHF Steinobst und Beeren)*

2024

- Bilanz NHF Kernobst
- *(ev. Umsetzung Steinobst und Beeren)*

2025

- Nachhaltigkeit Früchte geht weiter

04

Fragen und Antworten



Schweizer Obstverband
Fruit-Union Suisse
Associazione Svizzera Frutta

**Besten Dank
für Ihr grosses Engagement!**